

Matthias Beltz

Matthias Beltz, geboren 1945, lebte seit 1966 in Frankfurt am Main. Hier gründete er zusammen mit Dieter Thomas "Karl Napp's Chaos-Theater"; nach dessen Auflösung zusammen mit Hendrike von Sydow und Dieter Thomas das "Vorläufige Frankfurter Fronttheater". 1986, 1988 und 1990 Programme mit Heinrich Pacht; 1988 Eröffnung des Varietés "Tigerpalast". Seit 1989 Soloprogramme, 1990, 1992 und 1994 Reichspolterabend. 1991/92 die ARD-Satire Nachschlag. 1993/94 Freispruch für alle - Beltz' fröhliches Standgericht - ein Unterhaltungskabarett mit Gästen - in Hessen 3 und ARD. 1993 wurde Matthias Beltz mit dem Adolf-Grimme-Preis in Gold sowie mit dem Deutschen Kleinkunstpreis ausgezeichnet. Matthias Beltz starb im Jahr 2002.

Theaterstücke

Die Frankfurter Verlobung

Uraufführung:

07.02.2003 | Schauspiel Frankfurt

Regie: Anselm Weber

Ich bin nichts, ich hab nichts, aber ich lach mich tot

Uraufführung:

08.11.1997 | Staatstheater Mainz

Regie: Franz Burkhard

Hörspiele

Die Frankfurter Verlobung

Hörspiel nach dem gleichnamigen Theaterstück

Produktion: WDR 2004

mit: Edgar Selge, Franziska Walser, Peter Moltzen, Katrin Grumeth, Michael Lucke und Jan Neumann

Regie: Klaus Wirbitzky

Ursendung: WDR: 25.4.2004